

# Methodik zum Bildungsprojekt für „Bilder der regionalen Geschichte“ Lehrkräfte der Sekundarstufe I.



## Historischer Blick auf das Zusammenleben von Tschechen und Deutschen

### Einleitende Information für Lehrer

Bei der Präsentation des Themas der tschechisch-deutschen Beziehungen ist es möglich, sich auf folgende Punkte zu konzentrieren:

- Kolonisierung des Gebiets durch Deutsche (woher und warum sind sie gekommen?) – 13. Jh.
- Tschechisch-deutsche Beziehungen bis zum 19. Jahrhundert (trotz einzelner nationaler Uneinigkeiten kann man die historischen Ereignisse nicht als Kampf zwischen Tschechen und Deutschen verstehen)
- Entstehung der Nationalbewegungen (19. Jahrhundert) – politische Emanzipation der Nationen (tschechische Vereine, politisches nationales Programm)
- Erster Weltkrieg – Zerfall Österreich-Ungarns und Recht der Nationen auf Selbstbestimmung – Entstehung der Tschechoslowakei mit einer starken deutschen Minderheit
- Tschechoslowakei 1920 – 1938 – Bemühungen um ein ruhiges Zusammenleben – Wirtschaftskrise und Aufstieg des Faschismus
- Anschluss des Sudetenlandes (die Mehrheit der Tschechen und antinazistischen Deutschen fliehen ins Landesinnere – Zweiter Weltkrieg – Vernichtung der jüdischen Gemeinden) Kriegsende und Vertreibung der deutschen Bevölkerung – Anwendung der Kollektivschuld
- Sozialistische Tschechoslowakei – das Thema Sudetenland wird zu einem Tabu – Versuch einer eindeutigen Interpretation (gerechte Rache)
- 1990 – Gegenwart – das Thema Sudetenland ist nicht mehr tabu – Die beiderseitige Deutsch-Tschechische Erklärung über die gegenseitigen Beziehungen und deren künftige Entwicklung (1997) hat offiziell die Folgen und Auswirkungen des Krieges beigelegt – trotzdem wird das Thema Sudetenland ab und zu von beiden Seiten politisch missbraucht (Beneš-Dekrete)

*Empfehlung: Text zur Vertiefung der Kenntnisse über die Geschichte der tschechisch-deutschen Beziehungen und Diskussion zu diesem Thema aus dem Projekt Varianten – einem Bildungsprojekt der Organisation Mensch in Not erreichbar auf:*

[http://www.varianty.cz/download/docs/484\\_interkulturni-vzde-la-va-ni-ii.pdf](http://www.varianty.cz/download/docs/484_interkulturni-vzde-la-va-ni-ii.pdf)

### Sudetenland – wodurch ist es spezifisch?

- Orte, wo bis Mitte des 20. Jahrhunderts die tschechische, deutsche und jüdische Kultur aufeinander trafen.
- Durch die Vertreibung der ursprünglichen deutschen Bewohner ist die regionale Geschichte und Erinnerung an die Landschaft verschwunden.
- Auch trotz der Wiederansiedlung leben in der Mehrheit des Gebiets nur halb so viele Einwohner wie ursprünglich.
- Eine große Menge von Gemeinden, Ortschaften und Einöden ist untergegangen.
- Der Eiserne Vorhang isolierte die sozialistische Tschechoslowakei und behinderte die Menschen in ihrer freien Bewegung.

### Große Geschichte x örtliche Geschichte

Warum ist es wichtig, die Geschichte der Region, der Gemeinde, der eigenen Familie zu kennen?

- Es hilft uns die Konsequenzen großer Ereignisse zu verstehen, z.B. des Zweiten Weltkriegs.
- Wir können uns in die Schicksale der damaligen Bewohner einfühlen.
- Es hilft uns, das heutige Leben in der Gemeinde oder Region sowie die Meinungen oder das Handeln der Menschen in unserem Umfeld zu verstehen.

Wie kann man örtliche Geschichte kennenlernen und aufdecken?

Mit dem Projekt Bilder der regionalen Geschichte und durch die Umsetzung seiner Aktivitäten.

# Methodik zum Bildungsprojekt für „Bilder der regionalen Geschichte“ Lehrkräfte der Sekundarstufe I.



## Historische Ereignisse im Sudetenland in der Pilsener Region, betrachtet durch die Augen von Einwohnern der Region:

*Geschichten des Sudetenlandes.* Zentrum für kommunale Arbeit, 2013 » <http://obrazky.cpkp-zc.cz/user/23-publikace-pribehy-sudet.pdf>

*Lebende Erinnerung des Sudetenlandes.* Zentrum für kommunale Arbeit, 2011.

» <http://obrazky.cpkp-zc.cz/user/Kniha%20Zive%20pameti%20sudet.pdf>

Publikation Geschichten des Sudetenlandes – Kapitel Erinnerung und Therapie (S. 14-22), zeitliche Zusammenhänge der gesammelten Erzählungen (286-296) » <http://sudety.cpkp-zc.cz/download-files.php?file=8>

Wie soll man die örtliche Bezeichnung Sudeten, Sudetenleute verstehen? » <http://sudety.cpkp-zc.cz/download-files.php?file=9>

Kapitel über den Verlauf der Vertreibung/Aussiedlung » <http://sudety.cpkp-zc.cz/download-files.php?file=10>

Im Rahmen des Kennenlernens der deutsch-tschechischen Geschichte kann man die Aktivitäten **Landkarte, Zeitachse, Filmauszug** oder **Zusammensetzen einer Geschichte** benutzen.

---

Unter Zuhilfenahme der Projektbücher und Ergebnisse des Projektes „Bilder der regionalen Geschichte“ zusammengestellt vom Autorenkollektiv  
Editor: Marie Kubalíková, Olga Mourková

Herausgeber:

Zentrum für kommunale Arbeit Westböhmen  
Centrum pro komunitní práci západní Čechy,  
Americká 29, 301 38 Plzeň  
Plzeň 2015

Partner des Projektes ist die Volkshochschule im Landkreis Cham e. V.



[www.cpkp-zc.cz](http://www.cpkp-zc.cz)



[www.vhs-cham.de](http://www.vhs-cham.de)

 Dieses Material steht unter der Creative-Commons-Lizenz Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International. Um eine Kopie dieser Lizenz zu sehen, besuchen Sie <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/>.



EVROPSKÁ UNIE

EVROPSKÝ FOND PRO REGIONÁLNÍ ROZVOJ

INVESTICE DO VAŠÍ BUDOUCNOSTI

Gefördert vom Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung, der Europäischen Union  
Ziel 3 – Programm zur grenzübergreifenden Zusammenarbeit Freistaat Bayern – Tschechische Republik  
2007-2013